DIW BERLIN

Die forschungsbasierte Infrastruktureinrichtung Sozio-oekonomisches Panel (SOEP) im DIW Berlin sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Wissenschaftliche/n MitarbeiterIn (w/m/div)

(Vollzeit, befristet)

Aufgaben:

- Wissenschaftliche Forschungstätigkeit in den Bereichen Migrationsforschung und Surveymethodik mit Fokus auf neuerer Einwanderung (insbesondere Geflüchtete und Erwerbsmigration).
- Mitarbeit im BMBF geförderten Projekt "Konzeption, Durchführung, Aufbereitung, Registerverknüpfung, Analyse und Datenbereitstellung bzw. -weitergabe einer repräsentativen Stichprobe "Geflüchtete Familien" (GeFam2) sowie
- Eigenständige Analysen des Teilnahmeverhaltens in der SOEP-Stichprobe "Geflüchtete Familien" und von Erwerbsmigranten im SOEP
- Konzeption und gegebenenfalls Leitung eigener Forschungsprojekte zur Erforschung der derzeitigen Situation Geflüchteter in Deutschland.
- Außenvertretung des Arbeitsgebietes durch Artikel u.a. in referierten Fachzeitschriften, im DIW-Wochenbericht, als DIW- bzw. SOEP-Diskussionspapier oder in anderen wissenschaftlichen Publikationen, Vorträge auf nationalen und internationalen Fachkonferenzen, Vorstellen der aktuellen Forschungstätigkeiten in DIW-Veranstaltungen.

Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Bereich der Soziologie, Politik- oder Volkswirtschaftslehre oder in einem verwandten Bereich.
- Abgeschlossene Promotion mit Prädikatsexamen in der Soziologie, Politik- oder Volkswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt empirische Sozialforschung oder einem verwandten Bereich.
- Berufserfahrung im Bereich empirisch angewandter mikroanalytischer Forschung.
- Weitreichende Erfahrungen im Bereich der quantitativen Migrationsforschung, Erfahrungen in der Analyse von Geflüchtetendaten sind erwünscht.
- Sehr gute Analyseerfahrung mit längsschnittlichen Paneldaten, Erfahrungen im Umgang mit den Daten des SOEP sind von Vorteil.
- Kenntnisse im Bereich Surveymethodik, Erfahrungen hinsichtlich Stichprobenziehung und -gewichtung sind vorteilhaft.
- Vortrags- und Publikationserfahrung und insbesondere in international referierten Zeitschriften sowie bei internationalen Konferenzen.
- Sicherer Umgang mit Datenanalysemethoden und Software (R, Stata).
- Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen in deutscher und englischer Sprache sowie die Fähigkeit, Forschungsergebnisse öffentlichkeitswirksam in der Fachwelt zu präsentieren und wissenschaftliche Diskurse zu bestreiten.
- Selbstständige, eigenverantwortliche und engagierte Arbeitsweise.
- Ausgeprägte Organisations- und Koordinationsfähigkeit.

Wir bieten

- Die Möglichkeit an der Mitarbeit in einem innovativen wissenschaftlichen Projekt innerhalb eines internationalen Forschungsnetzwerks.
- Die Integration eigener Forschung im Rahmen des Sozio-oekonomischen Panels.
- Die Möglichkeit zu Forschungsaufenthalten im In- und Ausland
- Gestaltungsfreiheit für eigene Forschungsfragen und Schwerpunkte innerhalb des Arbeitsbereichs.
- Die Möglichkeit flexibel (bzgl. Ort und Zeit) zu arbeiten.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe 14 TVöD Bund. Die Stelle ist bis zum 31.12.2022 befristet.

Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Behinderung, Nationalität oder ethnischer und sozialer Herkunft.

Bitte bewerben Sie sich online mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugniskopien, Referenzen) unter Angabe der Kennziffer SOEP-4-21 bis zum 31.03.2021.

Weitere Informationen über das DIW Berlin finden Sie auf unserer Homepage unter www.diw.de. Auskünfte zum Arbeitsgebiet erhalten Sie von Dr. Sabine Zinn (szinn@diw.de) .

Das DIW Berlin (Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung) ist seit 1925 eines der führenden Wirtschaftsforschungsinstitute in Deutschland. Es erforscht wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Zusammenhänge in gesellschaftlich relevanten Themenfeldern und berät auf dieser Grundlage Politik und Gesellschaft. Das Institut ist national und international vernetzt, stellt weltweit genutzte Forschungsinfrastruktur bereit und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs. Das DIW Berlin ist unabhängig und wird als Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft überwiegend aus öffentlichen Mitteln finanziert.

Zertifikat seit 2011
audit berufundfamilie